

Steckbrief

Antigen-Selbsttest (Vorderer Nasen-Abstrich)

Sie können dieses Dokument ausdrucken und bearbeiten oder digital ausfüllen. In diesem Fall vergessen Sie bitte nicht, das Dokument zu **speichern**, bevor Sie den Kurs verlassen.

Anwendungsgebiete/ Wann sollte der Test angewendet werden?

Ziel eines Antigen-Selbsttests ist es, infizierte Personen zu erkennen, die bereits ansteckend sind, aber möglicherweise noch keine Symptome zeigen. Im Vergleich zu PCR-Tests sind Antigen-Schnelltests weniger genau und in einem kürzeren Zeitraum aussagekräftig (siehe Abbildung).

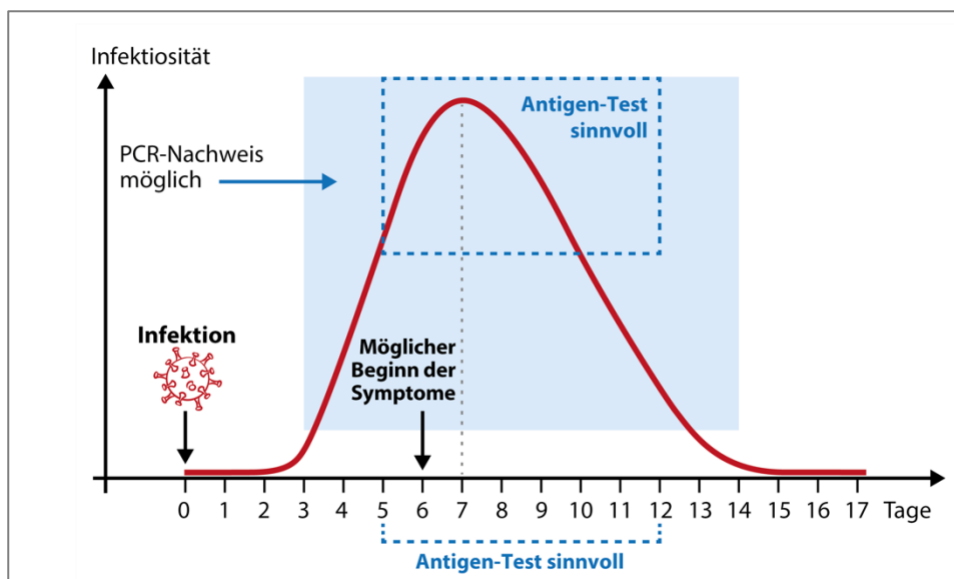


Abbildung. Sinnvolle Zeiträume für PCR- und Antigen-Tests.

Insgesamt schlägt ein Antigen-Schnelltest zwar erst zu einem späteren Zeitpunkt an als ein PCR-Test, aber möglicherweise bevor Symptome auftreten. Somit können Personen frühzeitig isoliert werden, unter Umständen bevor sie selbst Symptome bemerken. Antigen-Schnelltests sind schneller und leichter durchführbar als PCR-Tests und somit auch zur Eigenanwendung durch Laien (Selbsttest) geeignet. Sie stellen unter bestimmten Bedingungen eine wichtige Ergänzung zu PCR-Tests dar. Dabei ist zu beachten, dass ein Antigen-Selbsttest durch einen **vorderen Nasen-Abstrich** nur zu Beginn einer Infektion aussagekräftig ist, da die Virenlast zu einem späteren Zeitpunkt unter Umständen nur noch im hinteren Rachenraum nachweisbar ist. Bei der Eigenanwendung durch Laien können Fehler in der Durchführung oder Auswertung nicht ausgeschlossen werden und die getestete Person in falscher Sicherheit wiegen. So müssen positiv getestete Personen unbedingt ihren Hausarzt sowie das Gesundheitsamt informieren sowie Kontakte meiden, bis sie ein negatives PCR-Test-Ergebnis vorliegen haben. Außerdem müssen sich getestete Personen trotz eines negativen Selbsttest-Ergebnisses an die geltenden AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) halten!

Anleitung zum Antigen-Selbsttest durch vorderen Nasen-Abstrich

Diese Anleitung soll die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Tests unterstützen. Es wird beispielhaft eine Vorgehensweise beschrieben. Da es Antigen-Selbsttests von unterschiedlichen Herstellern gibt, beachten Sie bitte unbedingt die Gebrauchsinformationen des jeweiligen Herstellers.

Vorbereitung

1. Test-Kit vorbereiten

- Die Test-Utensilien sollten bei Raumtemperatur verwendet werden

2. Test-Utensilien bereitstellen

- Testkassette
- Fläschchen mit Pufferlösung
- Steriles Wattestäbchen (Tupfer)
- Extraktionsröhrchen
- Röhrchen-Halterung
- Verschlusskappen mit Spitze

3. Test-Utensilien vorbereiten

- Legen Sie die Testkassette auf eine ebene Oberfläche.

Durchführung

1

- Stellen Sie das Extraktionsröhrchen aufrecht in die Röhrchen-Halterung.
- Geben Sie 0,3 ml (etwa 10 Tropfen) der Probenextraktionspufferlösung in das Extraktionsröhrchen.

2

- Führen Sie den Tupfer ca. 2 bis 4 cm in ein Nasenloch ein, bis ein Widerstand zu spüren ist.
- Drehen Sie den Tupfer 5-mal, pressen Sie dabei sanft gegen die Schleimhaut.
- Wiederholen Sie den Vorgang mit demselben Tupfer im anderen Nasenloch.

3

- Tauchen Sie den Puffer in das Extraktionsröhrchen mit der Pufferlösung.
- Drehen Sie den Puffer mindestens 5-mal herum. Beachten Sie hier die ggf. abweichenden Angaben des Herstellers.
- Lassen Sie den Puffer 1 Minute im Extraktionsröhrchen.
- Drücken Sie mehrmals von außen das Röhrchen zusammen, um das Wattestäbchen ganz einzutauchen.

4

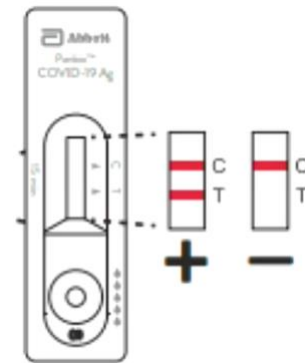
- Entfernen Sie anschließend das Wattestäbchen und entsorgen es sicher.
- Setzen Sie die Kappe mit Tropferspitze auf das Röhrchen.

5

- Geben Sie 4 Tropfen der Probe in die Vertiefung auf der bereitgelegten Testkassette. Die Testkassette dabei nicht bewegen.
- Warten Sie 15 bis 20 Minuten. Dann können Sie das Ergebnis ablesen.

Auswertung

- Erscheint **eine Kontrolllinie (C)**, aber keine Testlinie (T), ist der Test **negativ**.
- Erscheint **eine Kontrolllinie (C) und eine Testlinie (T)**, ist der Test **positiv**.
- Ist **keine Linie** zu sehen, ist der Test **ungültig** und zu wiederholen.
- Wie stark oder schwach und in welcher Reihenfolge die Linien erscheinen ist unwichtig.



Haben Sie den Test selbst durchgeführt, nehmen Sie **bei einem positiven Ergebnis direkt Kontakt mit Ihrem Hausarzt und dem Gesundheitsamt auf**. Verhalten Sie sich ab sofort so, als wären Sie sicher infiziert und bleiben Sie zu Hause, ohne Kontakte. Ein PCR-Test wird das Ergebnis bestätigen oder widerlegen.

Ein negatives Ergebnis darf nicht dazu führen, dass Sie sich in Sicherheit wiegen. **Sie könnten infiziert sein**, aber durch dieses Testverfahren kann eine frühe Infektion nicht ermittelt werden. **Die Hygieneregeln sind weiterhin anzuwenden.**

Hinweise zur Entsorgung

Die benutzten Test-Utensilien müssen Sie anschließend sicher entsorgen. Beachten Sie vor allem beim Durchführen von Selbsttests folgende Hinweise:

- In privaten Haushalten müssen die Abfälle in stabilen, möglichst reißfesten Müllsäcken gesammelt und fest verknotet werden.
- Flüssige Abfälle sollten Sie mit saugfähigem Material, zum Beispiel Küchenrolle, umwickeln. Die Abfälle sind dann in - nicht neben - der Restmülltonne zu entsorgen.
- In KiTas, Schulen, Unternehmen und anderen Einrichtungen, in denen größere Mengen anfallen müssen Abfälle, die bei den Selbsttests anfallen, unter dem Abfallschlüssel 18 01 04 eingestuft und in dickwandigen Müllsäcken gesammelt werden.
- Die Extraktionspufferröhrchen müssen zusammen mit saugendem Material zusätzlich in stabile verschließbare Behälter gegeben werden, so dass austretende Flüssigkeit aufgefangen wird.
- Die Abfälle können dann in einem gemeinsamen Container unter dem Abfallschlüssel 18 01 04 bereitgestellt und abgeholt werden.

Beachten Sie: Möglicherweise gelten je nach Bundesland unterschiedliche Bestimmungen.

[Weitere Hinweise zu Entsorgung von Abfällen, die im Rahmen von Corona-Schnelltests anfallen \(Baden-Württemberg\)](#)

Eine Testperson hatte vor einiger Zeit aufgrund eines Verkehrsunfalls eine Nasen-Operation. Sie klagt nun über Schmerzen bei der Durchführung eines Antigen-Schnelltests durch einen Nasen-Rachen-Abstrich. Wäre der Antigen-Schnelltest durch einen vorderen Nasen-Abstrich eine Alternative? Welche Vorteile hätte dieser Test gegenüber dem Schnelltest durch einen Nasen-Rachen-Abstrich?